

*„Die größte Begabung ist doch die, auf der Welt sein zu können. Es auszuhalten, mit einem gewissen Frohsinn.“*



**Gisela Lipsky**, Jahrgang 1962, hat in Erlangen Psychologie studiert und mit Diplom abgeschlossen, anschließend bei der Abendzeitung Nürnberg volontiert und dort einige Jahre als Kulturredakteurin gearbeitet. Gleichzeitig sammelte sie mit verschiedenen Bands (Shivas, Gaffers) musikalische Erfahrungen auf der Bühne und im Studio. Seit 1999 arbeitet sie als freiberufliche Autorin.

Schreiben und Lesen – eine Reise, manchmal eine Odyssee.

Schön, wenn sich eine Geschichte vom Alltag abhebt und die Lesenden in eine andere Welt, eine andere Zeit entrückt. Ein Schuss Verrücktheit gehört dazu, dramatische Wendungen, etwas Aberwitz. Gisela Lipsky erzählt solche Geschichten klar und unprätentiös, mit feinem Gespür für Stimmungen. Ihre Figuren sind meist ein wenig schräg ins Leben gestellt, eigenwillige Charaktere, die ihren Träumen folgen.

Wiederkehrende Themen sind der Aufbruch zu neuen Ufern, aber auch die Suche nach den Wurzeln, die Macht der Musik, der Zauber von Märchen und Mythen. Im Grund geht es also um die elementaren Dinge: Liebe und Tod, menschliche Schwächen und Geheimnisse, Versagen, Schuld – und um den Mut, neu anzufangen.

„Die größte Begabung ist doch die, auf der Welt sein zu können. Es auszuhalten, mit einem gewissen Frohsinn.“ (Ilse Aichinger)

„Weiterleben, überleben, denn die Erde bringt Wunder hervor. Sie mag dein Herz verschlingen, aber die Wunder hören nicht auf. Barhäuptig stehst du vor ihnen. Was von dir erwartet wird, ist Aufmerksamkeit.“

Salman Rushdie

„Heimat ist ein sehr deutsches Wort, aber meine Heimat ist das Leben! Es hat immer einen Platz für mich und fremdelt nie. Ich bin eines seiner Kinder. Und wenn es geht, geh ich auch!“

Zé do Rock